

## Sektion 11 – Frauen- und Geschlechterforschung

Die Jahrestagung der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung zum Thema „Weggehen und Dableiben. Migration, Geschlecht und Religion“ fand am 30. März und am 1. April 2017 an der Ev. Hochschule RWL in Bochum statt. Sie wurde vom Vorstand der Sektion veranstaltet.

Die Beiträge setzten sich mit historischen und aktuellen Verknüpfungen von Geschlecht, Migration und Religion in unterschiedlichen gesellschaftlichen Kontexten und pädagogischen Feldern sowie anhand lebensgeschichtlicher Erfahrungen auseinander. Ein Schwerpunkt lag bei den Praktiken von Differenzierung in ihren unterschiedlichen Ausgestaltungen und Funktionen von Positionierung, Ermächtigung, Hierarchisierung, Abwertung, Ein- und Ausschluss.

Migration oder Sesshaftigkeit wurden dabei nicht als Entgegensetzungen angesehen. Vielmehr liegen die Phänomene transnationale Vergesellschaftung und Multilokalität quer zur Unterscheidung von Migrantinnen, Migranten und Sesshaften und betreffen beide Gruppen gleichermaßen.

Auf der Mitgliederversammlung der Sektion am 30. März wurden drei Mitglieder des bisherigen Vorstands einstimmig wieder gewählt, und zwar Eva Breitenbach (Vorsitzende, Bochum), Walburga Hoff (Münster) und Sabine Toppe (Berlin). Thomas Viola Rieske (Berlin) stand leider als Kandidat nicht mehr zur Verfügung.

*Eva Breitenbach (Bochum)*